



HESSISCHER LANDTAG

17. 12. 2014

Plenum

Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend Tarifautonomie achten, Verhandlungen führen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag bekundet seine Verbundenheit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Einzel- und Versandhändlers Amazon sowie Verständnis für die Kundinnen und Kunden.
2. Der Landtag stellt fest, dass die Tarifautonomie ein hohes Gut und aus guten Gründen unabhängig von politischer Einflussnahme ist. Für die Gewährleistung von Tarifautonomie sind gemeinsame Verhandlungen beider Vertragsparteien notwendig. Um einem möglichen Missbrauch befristeter Arbeitsverträge, von Zeitarbeit und Werkverträgen zu begegnen, ist ein gemeinsames Vorgehen von Politik, Tarifparteien, Arbeitsagenturen und weiteren Akteuren nötig.
3. Der Landtag begrüßt in diesem Zusammenhang den derzeit im Gesetzgebungsverfahren befindlichen Entwurf der Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN eines Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (Drs. 19/1203). Dieses verpflichtet Unternehmen, die sich um öffentliche Aufträge bewerben, sich an geltende Tarifverträge und weitere gesetzliche Regelungen wie Mindestentgelte zu halten. Dies ist gegebenenfalls nachzuweisen. Zudem ermöglicht der Gesetzentwurf den auftragvergebenden Stellen, zusätzlich soziale und ökologische Kriterien bei einer Vergabe zu berücksichtigen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 17. Dezember 2014

Für die Fraktion
der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Boddenberg

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Die Parlamentarische Geschäftsführerin:
Dorn